



Europa für Hessen: Über Ziele und Chancen in der neuen EU-Förderperiode

Digitale Konferenz

4. November 2021

*Julien Abratis, Kai Stryczynski,
Europäische Kommission,*

GD Regionalpolitik

Kohäsionspolitische Mittel 2021-2027

im Vergleich zu 2014-2020 (%), laufende Preise, Mio. EUR

FONDS	2021-2027	2014-2020	Veränderung %
EFRE	10 820	10 774	+ 0.42 %
ESF +	6 562	7 496	- 12.46 %
EMFAF	212	291	- 27.15 %
Fonds f.e. gerechten Übergang (JTF)	2 478	-	-
Gesamt	20 072	18 561	+ 8.14 %
Interreg	1 018	965	+ 5.5 %
REACT-EU (2021)	1 887		
RRF	25 600		

Investitionen in Beschäftigung und Wachstum (EFRE und ESF+) Förderfähigkeit, 2021-2027



Germany: Investment for jobs and growth goal (ERDF and ESF+) eligibility, 2021-2027

Categories of regions

- Less developed regions (GDP/head (PPS) less than 75% of the EU-27 average)
- Transition regions (GDP/head (PPS) between 75% and 100% of the EU-27 average)
- More developed regions (GDP/head (PPS) above 100% of the EU-27 average)

GDP/head: average 2015-2016-2017

Politisches Ziel 1 (“intelligentes Europa”)

- Fokus für alle EFRE Programme - 5,9 Mrd. Euro
 - 60% der Mittel werden dem PZ1 zugewiesen
- Der EFRE ist in den meisten Regionen die treibende Kraft für FTE-Strategien
 - In fast allen deutschen Ländern ist der EFRE wesentliche Finanzierung der Strategien zur intelligenten Spezialisierung
 - Unternehmerischer Entdeckungsprozess

Politisches Ziel 2 (“grünes Europa”)

- 3,6 Mrd. Euro EFRE
- Erwarteter Klimabeitrag: 30,9 % der Mittel aller politischen Ziele
- Energieeffizienz als Herzstück des PZ 2
- Hohe Unterstützung von Klimaschutzmaßnahmen
- Zusätzlich zu Empfehlungen des Länderberichts 2019:
 - Umweltschutz, Beseitigung von Umweltverschmutzung, Stadtparks (Covid!)
- Begrenzte Mittel für multimodale städtische Mobilität (gefördert auch durch DARP)

Politisches Ziel 5 (“bürgernahes Europa”)

- 947 Mio. Euro EFRE
- Mindestens 8% der Mittel in DE sollen der nachhaltigen Städteentwicklung zugewiesen werden, hauptsächlich im Ziel 5
 - Einige weitere territoriale Instrumente zur Städteentwicklung sind unter PZ1 und PZ2 eingeplant (Baden-Württemberg, Bayern, Niedersachsen)
- CLLD-Ansatz in einem Land vorgesehen (Sachsen-Anhalt)

Just Transition Fund

- Ausstieg aus Braunkohleförderung (NRW, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt)

Vereinfachung – für die Verwaltung (und Antragsteller)

- 8 Fonds – eine Verordnung (EFRE, KF, JTF, ESF+, EMFAF, AMIF, ISF, BMVI)
- Drastische Reduzierung ergänzender Durchführungsverordnungen
- Vorabprüfung der Behörden gestrichen (“Benennung”)
- Jahresberichte gestrichen
- Ex ante Bewertung gestrichen
- Technische Hilfe als Pauschale

Vereinfachung – für Antragsteller (und Verwaltung)

- Deutlich weniger Kontrollen – nur Stichproben
- Elektronische Antragstellung muss angeboten werden
- Pauschalen / Kosten je Einheit für Vorhaben unter 200 000 Euro (gilt nicht für staatliche Beihilfen)

Was ist uns noch wichtig?

- Internationale Kooperation integriert in alle Programmteile
 - Mittel dürfen außerhalb des Programmgebiets ausgegeben werden
- Neue Europäische Bauhausinitiative
- Beitrag zur Biodiversität – Verpflichtung für den gesamten EU-Haushalt
- Partnerschaft!

Wie geht es weiter?

- Partnerschaftsvereinbarung für Deutschland am 20. September 2021 eingereicht
- Programme der Länder in Erarbeitung und Dialog
- Genehmigung Anfang 2022

Vielen Dank!



© European Union 2020

Unless otherwise noted the reuse of this presentation is authorised under the [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) license. For any use or reproduction of elements that are not owned by the EU, permission may need to be sought directly from the respective right holders.

